



REISE
Know-How

Dänemark

Ostseeküste und Fünen

Thilo Scheu

REISE Know-How Verlag Peter Rump

Bielefeld



TIPPS

Ein himmlisch duftendes Fest:
das Rosenfestival in Bogense | 80

Buntes Panorama und Weltklasse-Kunst:
das ARoS Kunstmuseum in Aarhus | 168

Malerisch und aussichtsreich:
der Vesborg-Leuchtturm auf der Insel Samsø | 155

UNESCO-Weltkulturerbe:
die Runensteine von Jelling und
die Herrnhuter-Siedlung in Christiansfeld | 143, 58

Für Geschichtsinteressierte ein Muss:
das Schloss Koldinghus in Kolding | 63

Einfach nur märchenhaft:
das Hans Christian Andersens Hus in Odense | 83

Robben, Strände und hohe Dünen:
Naturidylle auf der Insel Anholt | 204

Schiff und Museum ahoi:
an Bord der 102 Meter langen Fregatte „Jylland“ | 191

Ein Zusammenspiel der besonderen Art:
an der Landspitze Grenen treffen sich Nord- und Ostsee | 276

Reiseführer für individuelles Entdecken

Dänemark Ostseeküste und Fünen



» Zu reisen ist zu leben. «

*Hans Christian Andersen,
dänischer Dichter und Schriftsteller (1805–1875)*

Impressum

Thilo Scheu

REISE Know-How Dänemark Ostseeküste und Fünen

erschienen im

REISE Know-How Verlag Peter Rump GmbH,
Osnabrücker Str. 79, 33649 Bielefeld

© REISE Know-How Verlag Peter Rump GmbH

3., neu bearbeitete und aktualisierte Auflage 2024

Alle Rechte vorbehalten.

PDF-ISBN 978-3-8317-5058-0

Gestaltung und Bearbeitung

Umschlag: Peter Rump, der Verlag

Inhalt: Günter Pawlak, Wayan Rump, der Verlag (Layout);
Michael Luck (Realisierung)

Fotonachweis: der Autor (ths);

Destination Sønderjylland/Bjarne Mansa Jensen (ds);

VisitDenmark/Bang Clemme Film & Openhouse (bc);

VisitDenmark/Nicolai Perjesi, Kim Wyon (vd);

© Adobe Stock (as, Autorennachweis jeweils am Bild)

Kartografie: Cathérine Raisin, Ingenieurbüro Spachmüller
Lektorat: Michael Luck

Lektorat (Aktualisierung): Katja Schmelzer

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese
Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Anzeigenvertrieb

KV Kommunalverlag GmbH & Co. KG,
Alte Landstraße 23, 85521 Ottobrunn,
Tel. 089-928096-0, info@kommunal-verlag.de

REISE Know-How Bücher finden Sie in allen gut sortierten
Buchhandlungen. Falls nicht, kann Ihre Buchhandlung
unsere Bücher hier bestellen:

D: ProLit GmbH, prolit.de und alle Barsortimente

A: Freytag-Berndt und Artaria KG, freytagberndt.com

CH: AVA Verlagsauslieferung AG, ava.ch

B, Lux, NL: Willems Adventure, willemsadventure.nl

oder direkt über den Verlag: www.reise-know-how.de

Bildlegende Umschlag und Vorspann

Titelbild: Farbenfrohe Wohnhäuschen in Aarhus

(Adobe Stock © Nick Brundle)

Vordere Umschlagklappe: Mohnblumen in Djursland;

kleines Bild: Auf ein Bier in Odense (beide ths)

S. 1: Elvis-Museum in Randers (ths)

S. 2/3: Voerså Havn (ths)



DÄNEMARK OSTSEEKÜSTE UND FÜNEN

Wir freuen uns über Kritik, Kommentare und Verbesserungsvorschläge, gern per E-Mail an info@reise-know-how.de.

Alle Informationen in diesem Buch sind vom Autor mit größter Sorgfalt gesammelt und vom Lektorat des Verlages gewissenhaft bearbeitet und überprüft worden.

Da inhaltliche und sachliche Fehler nicht ausgeschlossen werden können, erklärt der Verlag, dass alle Angaben im Sinne der Produkthaftung ohne Garantie erfolgen und dass Verlag wie Autor keinerlei Verantwortung und Haftung für inhaltliche und sachliche Fehler übernehmen.

Die Nennung von Firmen und ihren Produkten und ihre Reihenfolge sind als Beispiel ohne Wertung gegenüber anderen anzusehen. Qualitäts- und Quantitätsangaben sind rein subjektive Einschätzungen des Autors und dienen keinesfalls der Bewerbung von Firmen oder Produkten.

Die Information über und die Bereitstellung von digitalen Zusatzinhalten (z.B. Links, GPS-Tracks o.Ä.) ist eine freiwillige Zusatzleistung des Verlages, auf die kein Anspruch besteht und für deren Richtigkeit aufgrund der Veränderlichkeit solcher Informationen auch nicht gehaftet werden kann. Insbesondere behält sich der Verlag deshalb vor, die Bereitstellung und die Zugriffsmöglichkeit zeitlich zu befristen und den Zugriff hierauf auch vorfristig abzuschalten.

Vorwort

Die dänische Ostseeküste mit der Insel Fünen hat **Wunderbares zu bieten**: Warmherzige und gastfreundliche Menschen, faszinierende Naturlandschaften, eine ordentliche Portion Ruhe und Gemütlichkeit, kinderfreundliche Strände sowie anziehende Städte mit Kultur und Architektur auf Weltniveau. Wer Abstand und Erholung von der Hektik des Alltags sucht, wird hier unzählige reizvolle Orte finden, die mit einem reich-

haltigen Angebot zum Ausspannen oder zur sportlichen Betätigung sowie einzigartigen Museen begeistern. **Dänemark kann glücklich machen**, und das ist bewiesen: Das Land belegte im Weltglücksbericht 2023 nach Finnland den zweiten Platz.

Bei einer Tour entlang der Ostseeküste auf Jütland oder einer Reise zu den vorgelagerten Inseln wie Fünen, genießen die einen die Natur im Nationalpark Mols Bjerge, einen Spaziergang durch das Moorareal von Lille Vildmose oder eine Bootsfahrt auf dem Mariager Fjord, während andere den Sehenswürdigkei-



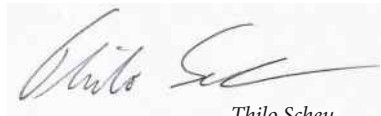
ten in Aarhus oder dem märchenhaften *Hans Christian Andersen Museum* in Odense einen Besuch abstatten. Faszinierend und historisch bedeutsam sind die Runensteine von Jelling und die Herrnhuter-Siedlung Christiansfeld, die beiden einzigen UNESCO-Weltkulturerbestätten in Jütland.

Familien mit Kindern entscheiden sich in Djursland für einen der besten Freizeitparks in Dänemark oder suchen sich entlang der Hunderte Kilometer langen Küste einen lieblichen, flach ins Wasser abfallenden Strand. Und wer mit Kind und Kegel interaktive, anschaulich

Wissen vermittelnde Museen besuchen möchte, entdeckt an der Küste eine ganze Reihe davon. Sehr beeindruckt hat mich persönlich das Erlebniscenter *Kongernes* in Jelling, in dem sich alles um die Wikingerzeit dreht.

Der vorliegende Reiseführer zeigt Sehenswertes auf, macht Bekanntes und weniger Bekanntes sichtbar und gibt Tipps für ein selbstbestimmtes Reisen vor Ort mit Auto, Bus, Schiff oder Bahn. Ausführlich werden die Ortschaften, ihre Attraktionen, besuchenswerte Restaurants, Hotels und Geschäfte vorgestellt, angereichert mit Infos über Märkte, Feste und Events. Stadtpläne und Übersichtskarten zu den Regionen helfen bei der Orientierung. Dazu erfährt man einiges über die Möglichkeiten, unter freiem Himmel beispielsweise beim Fahrradfahren, Angeln oder Reiten glücklich zu werden.

Machen Sie es wie die Dänen und genießen Sie die „hyggelige“ Atmosphäre auf einer Tour entlang der dänischen Ostseeküste mit ihrer wunderbaren Inselwelt. *God rejse* – gute Reise!



Thilo Scheu



doak-111 ths

☐ Spuren aus der Bronzezeit –
der Dolmen Baronens Høj auf Als

Inhalt

Vorwort	4	Augustenborg und der Süden von Als	37
Kartenverzeichnis	9	Nordborg und der Norden von Als	39
Hinweise zur Benutzung	9	Aabenraa, Løjtland und die Inseln Kalvø und Barsø	42
Die Regionen im Überblick	11	Insel Kalvø und Kalvø Værftsmuseum	48
Standorte und Touren	14	Insel Barsø	48
Dänemarks Ostseeküste: Zu jeder Zeit	20	Haderslev	49
Fünf Orte für Kind und Kegel	22	<i>Gram und Schloss Gram</i>	56
Fünf tolle Naturerlebnisse	23	Aarø und die Insel Aarø	57
Fünf Museen zum Staunen	24	Christiansfeld	58
Fünf herrschaftliche Schlösser	25	Kolding	61

1 Von der deutschen Grenze bis Kolding

26

Überblick 29

Padborg, Gråsten, Broager und Umland	29
Die Insel Als mit Sønderborg Sønderborg	34
	34

2 Die Insel Fünen (Fyn) und angrenzende Eilande

68

Überblick 71

Middelfart und die Halbinsel Hindsgavl	72
<i>Schweinswale</i>	72
Bogense	78



Nordfünen mit Søndersø und Otterup	81
Die „Inselhauptstadt“ Odense	83
Kerteminde	90
<i>Amanda – Liebe oder lieber nicht</i>	91
Nyborg	94
Svendborg und Umgebung	97
Valdemars Slot	
auf der Halbinsel Taasinge	101
Faaborg und die Inselwelt	103
Egeskov Slot	106
Die südfünische Inselwelt	
vor Faaborg	109
Assens und Westfünen	110
Insel Langeland	117
Insel Ærø	124
Ærøskøbing	125
Marstal	126
Søby	126

3 Von Fredericia nach Norden bis Aarhus **130**

Überblick	133
Fredericia	134
Vejle	138
Ausflug nach Jelling	143
Horsens	145
Odder	152
Økologiens Have	153
Die Strandorte	
Hou, Saksild und Norsminde	153
Insel Tunø	154
Insel Samsø	154
Silkeborg und die Seenlandschaft	159
Aarhus	163

4 Über die Halbinsel Djursland zum Mariager Fjord **178**

Überblick	181
Hornslet	182
Rønde und Thorsager	183
Knebel und der	
Nationalpark Mols Bjerge	187
Ebeltoft	190
Zwischen Ebeltoft und Grenaa	196
Dråby Kirke	196
Aussichtsberg Jernhatten	
und Insel Hjelm	196
Ørnbjerg Mølle	197
Stubbe Sø, Ree Park Safari	198
Skandinavisk Dyrepark	199
Grenaa	199
Sostrup Slot	203
Insel Anholt	204
Die Küste nördlich von Grenaa:	
Bønnerup und Fjellerup	206
Bønnerup	207
Fjellerup	209
Zentrales Djursland:	
Auning, Nimtofte und Ryomgård	210
Hadsten	213
Randers und Randers Fjord	215
Hobro	225
Mariager	232
Hadsund	234

5 Von Als über Aalborg nach Skagen **236**

Überblick	239
Die Küste zwischen	
Als, Øster Hurup und Dokkedal	240
Naturschutzgebiet und	
Besucherzentrum Lille Vildmose	240

Aalborg	243
Die Kattegat-Küste und der Ort Hals	255
Sæby, Dronninglund und die Küste	256
Frederikshavn	262
Strandby	265
Insel Læsø	266
Skagen	269

6

Praktische
Reisetipps A–Z

280

Anreise	282
Autofahren	285
Barrierefreies Reisen	286
Camping	287
Einkaufen	287
Einreise- und Ausreisebestimmungen	288
Elektrizität	289
Essen und Trinken	289
Feiertage, Feste und Events	291
Geld	292
Gesundheit	293
Mit Haustier unterwegs	294
Information	295
Mit Kindern unterwegs	295
Klima und Reisezeit	296
Kommunikation unterwegs	297
LGBT+	297
Notfälle	297
Öffnungszeiten	299
Orientierung und Landkarten	299
Post	299
Rauchen	299
Reisegepäck und Ausrüstung	300
Sicherheit	300
Sport und Aktivitäten	300
Sprache	303
Unterkunft	303
Verkehrsmittel	305
Zeit	305

7

Land und Leute

306

Geografie und Natur	308
Geschichte Dänemarks	309
<i>Brandwaffen aus dem Mittelalter</i>	312
<i>Willkommen zur südjütländischen Kaffeetafel</i>	314
<i>Das „Hygge“-Phänomen</i>	316
<i>Der dänische Film – die Olsenbande trifft auf Lars von Trier</i>	317
Architektur, Design und Kunst	318

8

Anhang

320

Literaturtipps	322
Kleine Sprachhilfe Dänisch	323
Register	328
Der Autor	335
Schreiben Sie uns!	336

Dänische Websites & Internet-Adressen

Es sei darauf hingewiesen, dass manche dänische Websites **nur auf Dänisch** abgefasst sind – sie werden in diesem Buch trotzdem angegeben, da sie mitunter nützliche Infos (z.B. Pläne, Links, Mailadressen, Bilder) enthalten, die sich auch ohne entsprechende Sprachkenntnisse erschließen.

Dänische Websites können auch **dänische Sonderzeichen** enthalten (z.B. ø).

Karten

Dänemark Ostseeküste:	
Nordjütland	Umschlag vorn
Süddänemark	Umschlag hinten
Die Regionen im Überblick	10
Standorte und Rundreise von Aalborg nach Skagen	14, 18

Übersichtskarten

Von der deutschen Grenze bis Kolding	28
Die Insel Fünen (Fyn) und angrenzende Eilande	70
Von Fredericia nach Norden bis Aarhus	132
Über die Halbinsel Djursland zum Mariager Fjord	180
Von Als über Aalborg nach Skagen	238

Stadtpläne und Inselkarten

Aabenraa	45
Aalborg	246
Aarhus	166
Ærø (Insel)	124
Assens	112
Bogense	78
Ebeltoft	192
Faaborg	104
Haderslev	50
Hobro	226
Horsens	146
Kolding	62
Langeland (Insel)	118
Middelfart	74
Odense	84
Randers	218
Samsø (Insel)	156
Skagen	272
Sønderborg	36
Vejle	140

Hinweise zur Benutzung

Nicht vergessen!

Die Highlights der Regionen erkennt man an der **gelben Markierung**.


MEIN TIPP: ...

... steht für spezielle Empfehlungen des Autors: abseits der Hauptpfade, nach seinem persönlichen Geschmack.

Der Schmetterling ...

... zeigt an, wo man besonders gut Natur erleben kann oder Angebote im Bereich des nachhaltigen Tourismus findet.

Kinder-Tipps

 Das Symbol kennzeichnet Sehenswürdigkeiten, Unterkünfte und Aktivitäten, die kleine Dänemark-Urlauber ansprechen.

Verweise auf die Stadtpläne

1 Die farbigen Nummern in den „Praktischen Tipps“ der Ortsbeschreibungen verweisen auf den jeweiligen **Karteneintrag**.

Updates nach Redaktionsschluss

Auf der Produktseite dieses Reiseführers in unserem Internetshop finden Sie zusätzliche Informationen und **wichtige Änderungen**.

Preiskategorien für Unterkünfte

Doppelzimmer in der Hauptsaison (Juli/August), teils mit Frühstück.

- ① bis 50 €
- ② 50–100 €
- ③ 100–160 €
- ④ über 160 €



Die Regionen im Überblick

1 Von der deutschen Grenze bis Kolding | 26

Überquert man die deutsch-dänische Grenze nördlich von Flensburg, gelangt man in die Region Sundeved mit dem Hauptort **Sønderborg (S. 34)** und auf die östlich davon gelegene Insel **Als (S. 34)**. Eine Gegend voller historischer Relikte und Bauten, die oft an die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Dänemark und Deutschland erinnern. Im weiteren Verlauf entlang der Küste reihen sich etliche größere Orte wie **Aabenraa**, **Haderslev** und **Kolding** aneinander. **Aabenraa (S. 42)** und **Haderslev (S. 49)** erfreuen mit gut erhaltenen Fachwerkhäusern, reizvoller Fjordlage, einem Schloss und einem mittelalterlichen Dom. Noch mehr städtischen Charme versprüht die schon seit dem 13. Jahrhundert bestehende Stadt **Kolding (S. 61)**.

2 Die Insel Fünen (Fyn) und angrenzende Eilande | 68

Im Herzen Dänemarks positioniert sich, zwischen Jütland und Seeland, elegant, naturverbunden, manchmal urban, märchenhaft und unaufdringlich die **Insel Fyn**, Geburtsort des berühmten Dichters und Geschichtenerzählers *Hans Christian Andersen*. Seinen Spuren folgt man am besten in der Stadt **Odense (S. 83)**, in der er viele Jahre lebte. Fünen selbst ist die drittgrößte Insel Dänemarks, besitzt eine Universität, eine über 1000 Kilometer lange Küstenlinie, zahlreiche Schlösser, und der höchste Berg ragt 131 Meter in den Himmel. Von Fünen sind Dutzende weitere Eilande wie **Langeland (S. 117)**, **Ærø (S. 124)** oder **Taastrup (S. 101)** erreichbar. Will man die gesamte Insel und die vielen se-

henswerten, meist meernahen Ecken und Kannten und Städte wie **Middelfart (S. 72)**, **Faaborg (S. 103)** oder **Kerteminde (S. 90)** erleben, sollte man mindestens eine Woche einplanen. Man erreicht Fünen von Jütland aus über eine Brücke bei Fredericia oder mit der Fähre von Fynshav auf der Insel Als bei Sønderborg.

3 Von Fredericia nach Norden bis Aarhus | 130

Die Region umfasst allerhand größere, nah beieinander liegende Städte wie **Fredericia (S. 134)**, **Vejle (S. 138)** und **Horsens (S. 145)**, eher eine Seltenheit an der restlichen Ostseeküste. Schöne Strände, die auch für Kinder geeignet sind, erstrecken sich an der Küste zwischen **Hou (S. 153)** und **Norsminde (S. 153)**. Hauptanziehungspunkt ist **Aarhus (S. 163)**, das *Europäische Kulturhauptstadt* (2017) war und bereits von den Wikingern bewohnt wurde.

4 Über die Halbinsel Djursland zum Mariager Fjord | 178

Die Halbinsel Djursland erstreckt sich nördlich von Aarhus und zeigt ganz unterschiedliche Charakterzüge. Die ausdrucksstärkste und reizvollste Region mit sanft geschwungener, eiszeitlich geprägter Hügellandschaft breitet sich rund um den Nationalpark Mols Bjerge aus. Mitten drin liegt die Stadt **Ebeltoft (S. 190)**, ein Ort mit charmanter Altstadt und dem längsten Holzschiff der Welt. Im eher flachen Zentrum der Gegend dominieren im Gegensatz zum Süden nicht herausragende Naturgebiete und malerische Ortschaften, sondern Freizeit- und Safari-

parks für die ganze Familie. Verlässt man die Halbinsel Richtung Westen, erreicht man die Stadt **Randers (S. 215)**, durch die der längste Fluss Dänemarks fließt und die einiges für Jung und Alt zu bieten hat: vom Kunstmuseum über einen Tropenzoo bis hin zu Kneipen, die erst am frühen Morgen die letzten Gäste verabschieden. Naturfreunde und an den Wikingern Interessierte kommen am Mariager Fjord, dem längsten Fjord Dänemarks, rund um die Ortschaft **Hobro (S. 225)** auf ihre Kosten.

5 Von Als über Aalborg nach Skagen | 236

Auf dem Weg vom Mariager Fjord nach Skagen quert man unterschiedlichste Regionen. Zunächst wäre da das sogenannte Himmerland, eine Halbinsel mit hauptsächlich eiszeitlicher Moränenlandschaft und Hügeln bis zu 100 m Höhe. Der bedeutendste Pluspunkt für Reisende sind die teils kilometerlangen und flach ins Meer abfallenden und damit kinderfreundlichen Strände zwischen **Als (S. 240)** und dem beliebten Urlaubsort **Øster Hurup (S. 240)**. Ein echter Besu-



chermagnet ist außerdem das **Naturschutzgebiet Lille Vildmose (S. 240)** südlich von Dokkedal. Das touristische Highlight der gesamten Gegend stellt zweifellos **Aalborg (S. 243)** dar, jedenfalls für diejenigen, die städtisches Flair und ein umfassendes kulturelles Angebot zu schätzen wissen. Sobald man den Limfjord nach Norden hin überquert, gelangt man in die Region Vendsyssel, die sich bis nach Skagen ausbreitet. Dort findet sich der bezaubernde, lebhafte Küstentort **Sæby (S. 256)**, und von **Frederikshavn (S. 262)** erreicht man mit der Fähre die **Insel**

Læsø (S. 266). Den Abschluss bildet das Schmuckstück **Skagen (S. 269)** mit kunstvoller Vergangenheit und Gegenwart sowie einer Landschaft, die bezaubert.

☑ Entspanntes Warten auf die Fähre nach Barsø



Standorte und Touren

Aus eigener Erfahrung und aufgrund der Tatsache, dass sehr viele Urlauber sich für ihre Reise nach Dänemark für ein Ferienhaus oder eine Ferienwohnung als Hauptdomizil entscheiden, seien für das Erkunden der dänischen Ostseeküste und ihrer Inseln hier einige **Reisestandorte** hervorgehoben, die sich als **guter Ausgangspunkt** für ein spannentes Herumreisen in der nahen Umgebung eignen. Damit soll vermieden werden, dass man mehr Zeit im Auto oder in Bus und Bahn verbringt als beim Genießen der Landschaft und der Ortschaften.

Wer **länger als zwei Wochen** unterwegs ist, für den kann es interessant sein, eine weitere Region mit einem weiteren festen Urlaubsstandort ins Auge zu fassen. Doch Achtung: Gerade wer einige der vielen, vielen Inseln auf seiner Agenda stehen hat, sollte dafür ausreichend Extrazeit für die Hin- und Rückreise einplanen. Denn schnell ist ein ganzer Tag für die Erkundung eines noch so kleinen Eilandes vorbei.

Die **beste Reisezeit** sind die Monate Mai bis September, wobei im Juli und August Hauptsaison ist, mit höheren Preisen, aber auch zahlreichen spannenden Festen und Veranstaltungen.

Die empfohlenen **Reisestandorte** sind **von Süd nach Nord** aufgezählt, in Anlehnung an die Gliederung des Reiseführers. Selbstverständlich gibt es unzählige weitere Orte, die sich ganz nach individuellem *Gusto* als wunderbare Ausgangspunkte bzw. Domizile eignen. Die Standorte sind in der **Karte unten** rot eingezeichnet.

Reisestandorte



0 20 m

© REISE KNOW-HOW

DänOSK21
3/24



Touren rund um Sønderborg – für Freunde von Schlössern und Geschichte

Wer den Süden der dänischen Ostseeküste nahe der deutschen Grenze als Reiseziel wählt, dem sei als **Standort der am Meer** sich ausbreitende Ort Sønderborg oder die nahe Umgebung ans Herz gelegt. Warum? Erstens liegt die knapp 30.000 Einwohner zählende Stadt mit ihrem herrschaftlichen Schloss nur rund 35 km nordöstlich der deutsch-dänischen Grenze, und zweitens sind nahezu alle sehenswerten Städte und Attraktionen der Gegend kaum mehr als 30 km entfernt. Und wer abends etwas städtisches Treiben wünscht, kann in Sønderborg zwischen etlichen Restaurants und Bars wählen. Wer im Sommer reisen möchte, sollte sich vom alljährlich im Juli stattfindenden größten Ringreiterfest Skandinaviens verzaubern lassen.

Als eigenständige **Tagestour** eignet sich hervorragend die gut 30 km nordwestlich gelegene Stadt **Aabenraa** mit dem im Brundlund Schloss untergebrachten Kunstmuseum und der reizvollen angrenzenden Altstadt. Wer noch über etwas Zeit verfügt, fährt weiter auf die rund 12 km entfernte kleine **Insel Kalvø** mit dem Kalvø Værftsmuseum.

Ebenfalls an einem Tag lässt sich das rund 65 km von Sønderborg entfernte, auch als „Wittenberg des Nordens“ bezeichnete, **Haderslev** mit seinem eindrucksvollen mittelalterlichen Dom erkunden. Frühaufsteher können den Ausflug noch mit einem empfehlenswerten Abstecher auf die **Mini-Insel Aarø** mit ihrem Weingut verbinden oder mit dem Besuch der **Welterbestätte Christiansfeld** mit einem einzigartigen Gebäudeensemble voller architektonischer und kultureller Zeugnisse aus vergangenen Zeiten.

Für die Erkundung der direkt östlich an Sønderborg angrenzenden **Insel Als** mit einer Nord-Süd-Ausdehnung von knapp 40 km benötigt man mindestens zwei Tage. Bei einer Rundfahrt präsentieren sich **Augustenborg** mit Schloss, Palais und spannendem Skulpturenpark, die im Süden liegende **Halbinsel Kegnæs** mit Leuchtturm und Stränden, das **Waldgebiet Nørreskov** an der Ostküste und die im Norden sich ausbreitende **Seenlandschaft** mit den Seen Oldenor, Bund Sø und Mjels Sø.

Insgesamt sollte man für die Gegend rund um Sønderborg **mindestens ein bis zwei Wochen** einplanen, da natürlich der ein oder andere Tag am Strand auch nicht fehlen darf.



Fünen und Odense – für Insel- und Märchenliebhaber

Um der drittgrößten Insel Dänemarks gerecht zu werden, sollte man mindestens ein bis zwei Wochen einplanen, wobei zwei Wochen die bessere Wahl sind. Denn es gibt sehr viel zu sehen und zu erkunden. Am besten nimmt man sich bei einer **zweiwöchigen Reise** für 1½ Wochen als fixen Standort eine Unterkunft am Meer, bei einer Küstenlinie von über 1000 Kilometer dürfte dies kein Problem sein. Die restlichen drei bis vier Tage sollte man sich in **Odense**, der Geburtsstadt des Dichters und Geschichtenerzählers *Hans Christian Andersen*, einquartieren; in der quirligen Stadt genießt man Museen, Konzerte, Bars, Restaurants und eine aufgeschlossene Atmosphäre. Die interessantesten Orte und Landschaften reihen sich hauptsächlich

entlang der Küste aneinander. Wer vom äußersten Westen bei Middelfart in den äußersten Osten bei Nyborg gelangen möchte, nimmt die gut ausgebaute Schnellstraße, die das Eiland in eine Nord- und eine Südhälfte teilt.

Teilt man diese beiden Gegenden wiederum in zwei etwa gleich große Hälften, ergeben sich **vier kompakte Regionen**, die sich jeweils mit Bus oder Pkw in zwei bis drei Tagen erfahren lassen.

Wer zusätzlich zur Insel Fünen und der Stadt Odense auch die hauptsächlich im Süden vorgelagerten Inseln aufsuchen möchte, muss eventuell weitere Urlaubstage einplanen. Für einen Tages- oder Halbtagesausflug von **Faaborg** aus eignen sich besonders drei **Inseln: Lyø, Avernakø und Bjørnø**. Für einen Trip zur weiter entfernt liegenden **Insel Æro** muss man auf jeden Fall einen ganzen Tag einplanen.



Touren rund um Aarhus und Ebeltoft – für Freunde von Kultur, Natur und Architektur

Aarhus, die *Europäische Kulturhauptstadt 2017* und **Ebeltoft** samt Umgebung einfach mal *en passant* entdecken zu wollen, ist schlichtweg unmöglich. Es gibt einfach zu viel zu sehen, und so ist es ein absolutes Muss, mehrere Tage und Nächte in Aarhus und Ebeltoft zu verbringen. Wer Zeit hat, kann auch leicht, ohne dass es langweilig wird, **zwei Wochen** in der Gegend verbringen.

Für **Aarhus**, die zweitgrößte Stadt Dänemarks, sollte man schon **drei bis vier Tage** einplanen. Allein für das grandiose **ARoS Kunstmuseum** muss man mehrere Stunden veranschlagen. Besucht man dann noch das hervorragend gestaltete Freilichtmuseum **Den Gamle By** („Die Alte Stadt“) mit seinen rund 75 historischen Häusern, ist schnell der erste Tag ausgefüllt. Am Morgen des zweiten Tages könnte das **MOMU Moesgaard Museum** auf dem Programm stehen. Dieses Museum zur Prähistorie liegt rund 10 km südlich des Stadtzentrums im Grünen und überrascht mit einer außergewöhnlichen Architektur und einem durchdachten und zeitgemäßen Ausstellungskonzept. Inklusiv einer Pause im Museumscafé mit seiner schönen Dachterrasse ist der Vormittag Geschichte. Zurück in Aarhus-City bietet sich der **Botanische Garten** mit seinen Gewächshäusern und der gepflegten hügeligen Parkanlage für einen ausgedehnten Spaziergang an. Bei schönem Wetter lässt es sich auf den Rasenflächen wunderbar picknicken. Wer vor dem abendlichen Restaurant- und Barbesuch noch mehr über die Natur erfahren möchte, gönnt sich einen

Abstecher ins **Naturhistorische Museum**. An mindestens einem Tag des Aufenthalts sollte man sich einfach durch die Straßen und Gassen der Stadt treiben lassen und die **entspannte und friedvolle Atmosphäre** auf sich wirken lassen, hier einen Kaffee trinken, dort ein *Smørrebrød* probieren. Unterwegs wird man zwangsläufig auf die um 1300 fertiggestellte **Domkirke** stoßen, die mit ihren Ausmaßen das größte Gotteshaus Dänemarks darstellt. Einplanen sollte man außerdem unbedingt, jedenfalls wenn man am Mittwoch- oder Samstagvormittag unterwegs ist, eine Stippvisite auf dem **Bauernmarkt** im Viertel Frederiksbjerg, dem größten Markt seiner Art in Dänemark.

Um die sich nördlich von Aarhus ausbreitende Halbinsel Djursland, die gerade für Familien einiges zu bieten hat, von einem ansprechenden Standort erkunden zu können, sei **Ebeltoft** oder die nahe Umgebung mit Meerblick empfohlen. **Mindestens eine Woche** sollte man je nach Ausflugsprioritäten für den Aufenthalt ins Auge fassen. Das im Süden gelegene Ebeltoft hat eine charmante Altstadt mit uriger Gastronomie; am

□ Moderne Architektur in Aarhus – MOMU Moesgaard Museum

Wasser wartet das längste Holzschiff der Welt auf einen Besuch – ob auf oder unter Deck. Rings um den Ort breitet sich der **Nationalpark Mols Bjerge** aus – die reizvollste Region von Djursland zeichnet sich durch eine sanft geschwungene, eiszeitlich geprägte Hügellandschaft aus. Am besten man erkundet die Natur auf einer ausgedehnten Wanderung, die ru-

hig als Tagestour konzipiert werden sollte. Ein weiterer Tag vergeht, insbesondere für Familien, beim Durchstreifen von **Djurs Sommerland**, einem der beliebtesten Freizeitparks Dänemarks. Gerade für Menschen, denen die Musik von *Elvis Presley* am Herzen liegt, sei das **Memphis Mansion – Elvis Museum in Randers**, rund 50 km von Ebeltoft entfernt, unbedingt empfohlen, die einzige Institution ihrer Art und Größe außerhalb der USA. Und da man gerade in Randers verweilt, lässt man sich auch einen Rundgang durch **Randers Regnskov** nicht entgehen, um bei tropischen Temperaturen exotische Tiere bestaunen zu können. Kurz: Randers ist ein weiteres Tagesausflugsziel, dass durchaus touristisches Potenzial für einen mehrtägigen Aufenthalt bereithält.

Von Aalborg nach Skagen



0 20 m

© REISE KNOW-HOW

Diana K. Roulin
2/24



Tour von Aalborg nach Skagen und zurück – für Freunde von Stadt, Strand und Kunst

Der lang gestreckte Norden der Ostseeküste von Aalborg bis nach Skagen lässt sich am besten auf einer **zweiwöchigen Tour** erleben. So kann man an den schönsten Stellen der Region jeweils mehrere Tage verbringen.

Einen **guten Start- und Endpunkt** der Hin-und-Zurück-Reise stellt **Aalborg** dar. Die als Hauptstadt Nordjütlands geltende, viertgrößte Stadt Dänemarks ist verkehrstechnisch gut angebunden und liegt reizvoll am Südufer des Limfjords. Für den Besuch sollte man drei bis vier Tage einplanen. Empfehlenswert ist ein Spaziergang am Fjordufer mit dem architektonisch sehr gelungenen **Musikkens Hus** und dem **Utzon-**

Center, das sich mit den Arbeiten des berühmten gleichnamigen dänischen Architekten beschäftigt. Auf dem weiteren Weg durch die Stadt entdeckt man an den Häuserwänden bunte *Streetart* und manch einladendes Gastroexperiment wie die *Boxtown*. Und schon ist ein Tag vorbei.

Wer das **Kunsten – Museum of Modern Art Aalborg** aufsucht, sollte den Besuch mit einem Abstecher auf den nahen, gut 50 m hohen **Aalborg Tårnet** mit einer tollen Aussicht über die Stadt kombinieren. Später schlendert man durch den **Park der Musik mit den singenden Bäumen** und mixt sich die Lieder seiner Lieblingsinterpreten zu einem kurzweiligen Open-Air-Konzert – einfach vorbeischaun, Knopf drücken und die Ohren spitzen.

Von Aalborg geht es entlang des idyllischen Limfjords Richtung Meer nach **Egense**. Von hier lohnt sich eine mehrstündige Exkursion zum **Naturschutzgebiet und Besucherzentrum Lille Vildmose** 10 km südlich von Egense. Auf dem 76 km² großen Areal breitet sich ein riesiges Hochmoor aus, mit Glück lassen sich Elche, Hirsche, Wildschweine und Steinadler sichten. Danach geht es zurück nach Egense und mit der Fähre über den Limfjord in das kleine **Hafenstädtchen Hals**.

Wer **ein paar Tage Strandleben** einschließen möchte, ist an der Küste nördlich von Hals bestens aufgehoben. Der dortige **Bisnap-Strand** wurde zum besten Badestrand Nordjütlands gekürt; Ferienhäuser gibt es wie Sand am Meer. Als nächstes Ziel sei der **bezaubernde Ort Sæby** an der Küste empfohlen, ein idyllisches Fischerdorf mit malerischen Fachwerkhäusern und einer Portion ma-

ritimer Geschichte. Plant man dort einen Aufenthalt von mindestens drei bis vier Tagen ein, kann man auch einen Halbtages- oder Tagesausflug in die rund 15 km nördlich gelegene **Hafenstadt Frederikshavn** unternehmen.

Von Sæby geht die Reise gut 50 km entlang der Küste in den hohen Norden Dänemarks nach **Skagen**, ein Schmuckstück mit kunstvoller Vergangenheit und Gegenwart und einer Landschaft, die bezaubert. Wer sich hier für vier bis fünf Tage einquartiert, für den wird Langeweile ein Fremdwort bleiben. Ein Muss ist die Traktorfahrt mit dem „Sandormen“ zur Landzunge **Grenen**, wo Ost- und Nordsee aufeinandertreffen, wunderbar kombinierbar mit dem Besuch des nahen **Grå Fyr**: Der „Graue Leuchtturm“ beherbergt eine zeitgemäße multimediale und wissenschaftlich fundierte Ausstellung über Zugvögel.

In Skagen selbst kann man alle Sehenswürdigkeiten sehr gut zu Fuß erreichen. Die vielen Museen sorgen für ein ausgefülltes Programm, darunter **Skagens Kunstmuseum** mit zahlreichen Meisterwerken von Künstlern aus Skagen, das vornehmlich im 19. Jahrhundert als Künstlertreff genutzte **Anchers Hus** oder das **Skagen Oddee Naturcenter**, dessen eindrucksvolles Gebäude vom bekannten dänischen Architekten *Jørn Utzon* stammt. Ein Spaziergang zur Versandeten Kirche (Den Tilsandede Kirke) lohnt sich ebenfalls.

Auf dem Rückweg von Skagen nach Aalborg lohnt sich ein mehrstündiger oder auch mehrtägiger Stopp im beschaulichen **Fischerdorf Strandby** mit einigen feinen Sandstränden, maritimen Wurzeln und einer ordentlichen Portion Fischereigeschichte.

LEGENDE

- Winter
- Frühjahr/Herbst
- Sommer

Milde Winter

Im Januar/Februar ist es selten kälter als 0 °C.

Mittsommersfest

Am 23. Juni wird in Dänemark ausgelassen und mit Feuern der „Sankt Hans Aften“ gefeiert.

Odense Havn Kulturfestival

Am letzten Maiwochenende feiert man bei Tanz, Musik und etlichen kulturellen Veranstaltungen im Hafen.

Verfassungstag

Gesetzlicher Feiertag am 5. Juni.

Haderslev Lysfest

Die Stadt Haderslev zelebriert das Lichterfest aus Anlass der Befreiung Dänemarks am 4. Mai 1945; gefeiert wird mit Musik, Theater und eindrucksvollen Lichtershow.

Sommerferien

in Dänemark: Ende Juni bis Mitte August.

JAN

FEB

MÄR

APR

MAI

JUN

Sylvester

In Dänemark stellen sich die Feiernden kurz vor Mitternacht auf Stühle und springen Punkt 24 Uhr ins Neue Jahr – eine alte Tradition.

Karneval in Aalborg

Er gilt als einer der größten seiner Art in Nordeuropa (Mitte Mai).

Tinderbox in Odense

Mehrtägiges Musikfestival mit internationalen Künstlern Ende Juni.

Winterschwimmfestival

Alljährlich Ende Januar lockt dieses mehrtägige Event mutige und kälteresistente Schwimmer nach Skagen.

Europæisk Middelalder Festival

Alljährlich Ende August findet in Horsens das angeblich größte Mittelalterfestival Nordeuropas statt.

Einer der größten Trödelmärkte in Jütland

Mitte/Ende Juni bis Mitte/Ende August
jeden Mittwoch von 10–16 Uhr in Hals.

Ambufest Hobro

Ende August/Anfang September stattfindendes mehrtätiges Fest mit Partys, Konzerten und Familienshows in Hobro.

Hauptsaison

Juli/August, mit vielen
Veranstaltungen und Festen.

Automania

Dänemarks größtes Oldtimer-Treffen begeistert Akteure wie Zuschauer jedes letzte Augustwochenende.

Weihnachtsmärkte

Märchenhaft präsentieren sich die geschmückten Stände in der Altstadt von Odense, auch der Markt im Freilichtmuseum „Den Gamle By“ in Aarhus versprüht eine unvergessliche Atmosphäre.

Ringreiterfest in Sønderborg

Mitte Juli – das größte in Skandinavien.

Aarhus Festival

10 Tage wird Ende August/Anfang Sept. gefeiert; Besucher freuen sich auf über 1000 kulturelle Events.

JUL

AUG

SEP

OKT

NOV

DEZ

Beste Badezeit

Von Mitte Juli bis Anfang Sept.

US Car Camp

Ein Highlight für Fans amerikanischer Autos – das größte Event dieser Art in Dänemark alljährlich im Juli in Øster Hurup.

H.C. Andersen Festival

August: In der 34. Kalenderwoche sorgt das einwöchige Festival für Trubel in Odense.

Ebelfestival

Mitte Oktober in Ebeltoft; beim „Apfelfest“ dreht sich alles um die vielfältigen Facetten dieser Frucht.

Weihnachtsbiertag

Am ersten Freitagabend im November feiert man den „J-Dag“, auch „Julebrygsdag“. Man trifft sich in der Kneipe und trinkt würziges Weihnachtsbier.

Aarhus Jazz Festival

Seit über 30 Jahren erfreut dieses achttägige Event alljährlich Mitte Juli die Besucher. Viele Konzerte sind kostenfrei.

Fünf Orte für Kind und Kegel



dook-116.ths

Den Gamle By in Aarhus | 164

Eine wunderbare Reise durch die Zeit. Im Freilichtmuseum „Die Alte Stadt“ mit seinen rund 75 historischen Häusern landet man im Dänemark des ausgehenden 19. Jahrhunderts, im Jahr 1927 in der Werkstatt des Autohändlers *Carl Christensen* oder in einem wunderbaren Radio- und Fernsehgeschäft aus den 1970er Jahren.



dook-139.ths

Fregatte Jylland in Ebeltoft | 191

Das absolute Schmuckstück des Schifffahrtsmuseums in Ebeltoft stellt die 102 Meter lange Fregatte „Jylland“ dar. Bei einem Rundgang über und unter Deck trifft man auf „Matrosen“, die eine der 44 Kanonen für den nächsten Feuerbefehl vorbereiten oder auf die Kapitänskajüte. Angegliedert ist ein Museum mit zahlreiche Schiffsmodellen, darunter eines der berühmten „Titanic“.



dook-117.ths

Ree Park Safari bei Grenaa | 198

Ein Safari-Park vom Feinsten: Im Geländewagen geht es auf die Pirsch durch die afrikanische Savanne, ein Spaziergang führt über die Affeninseln, im Zug „Black Beauty“ passiert man Schwarzbären, Bisons und andere Tiere der nordamerikanischen Prärie. Die Fütterung von Tiger, Gepard oder Gibbonaffe ist ein Highlight.



dook-140.ths

Randers Regnskov | 219

Tosende Wasserfälle, brüllende Affen, flatternde Fledermäuse, frei herumkriechende Schlangen und träge Faultiere sind die Hauptakteure im tropischen Regenwald von Randers. Ohne Flugzeug und Auto führt die Reise für die ganze Familie bequem, rasch und ohne Stress von Kontinent zu Kontinent.



dook-118.ths

Verdenskortet am Klejtrup Sø | 229

Bei Hobro wird ein Menschheitstraum wahr: Im beschaulichen Dänemark gelangt man auf einer überdimensionierten, begehbaren Weltkarte in wenigen Augenblicken von Kontinent zu Kontinent. Schnell und trockenen Fußes. Ganz ohne Technik à la „Star Wars“ oder „Raumschiff Enterprise“.

Fünf tolle Naturerlebnisse

Nationalpark Mols Bjerge bei Ebeltoft | 187

Dieser zauberhafte, 180 km² große Nationalpark begeistert mit einer von der Eiszeit geprägten, leicht hügeligen Landschaft mit Wald-arealen, idyllischen Seen und kulturellen Schätzen aus der Bronzezeit. Das Gebiet gehört definitiv zum Schönsten, was die Halbinsel Djursland zu bieten hat.



doak-121.tfs

Stubbe Sø auf Djursland | 198

Der größte See auf der Halbinsel Djursland eignet sich hervorragend zur Beobachtung verschiedenster Vogelarten. Vom dortigen Beobachtungsturm, der in rund 15 Min. vom Parkplatz zu erreichen ist, sieht man mit etwas Glück jagende Fischadler oder die habichtartige Rohrweihe.



doak-142.tfs

Die Kreidefelsen von Djursland | 206

Nördlich von Grenaa taucht die Steilküste mit ihren weiß leuchtenden Kreidefelsen und steinigen, oft einsamen Stränden auf. Die herausragenden Küstenabschnitte tragen die Namen Sangstrup Klint und Karlby Klint. Die Klippen sind bis zu 17 Meter hoch und bestehen aus Millionen Jahre altem Kalkstein.



doak-119.tfs

Naturschutzgebiet Lille Vildmose bei Egense | 240

Im größten Naturschutzgebiet Dänemarks (76 km²) breitet sich ein riesiges Hochmoor aus. In der einzigartigen Naturlandschaft streuen Elche, Hirsche und Wildschweine durch die Ebene. Hintergrundwissen vermittelt das Besucherzentrum. Unbedingt unternehmen sollte man eine Fahrt mit dem alten Torfzug ins Moor.



doak-120.tfs

Novolund Strand bei Øster Hurup | 240

Dieser breite und rund 500 Meter lange und vor allem kinderfreundliche Strand versteckt sich südlich von Øster Hurup hinter einigen Bäumen. Man sollte jedoch seinen Proviant selber mitbringen, denn vor Ort existiert keine Einkehrmöglichkeit. Vom kostenlosen Parkplatz sind es nur wenige Meter zum Wasser, das mit einer ausgezeichneten Wasserqualität besticht.



doak-141.tfs

Fünf Museen zum Staunen



dask-1241bc

Kunstmuseum Trapholt in Kolding | 64

Allein schon die Lage mit Blick auf den Fjord und die moderne Architektur des fünftgrößten Kunstmuseums Dänemarks sind triftige Gründe für eine Stippvisite. Dänemarks größte Stuhlsammlung aus dem 20. Jahrhundert und Kunstwerke des dänischen Malers *Richard Mortensen* ergänzen das kunstvolle Portfolio. Das *Café Trapholt* begeistert mit erlesener Aussicht.



dask-9121hs

Hans Christian Andersens Hus in Odense | 83

Alles über das Leben und Wirken des 1805 in Odense geborenen Dichters und Märchenerzählers *Hans Christian Andersen* erfährt man an diesem Ort. Fast jeder kennt eines seiner über 150 Märchen, darunter „Die Prinzessin auf der Erbse“, „Das hässliche Entlein“ und „Däumelinchen“.



dask-1231bc

Erlebniscenter Kongernes in Jelling | 144

Die Geschichte der Wikinger, spannend und kurzweilig erzählt. Das auf modernste und interaktive Technik setzende Museum ist ein informatives Ausstellungs-Juwel und kostenfrei zu besuchen. Im Außenbereich stehen die Jelling-Monumente, bedeutende Denkmäler aus der Epoche der Wikinger und UNESCO-Weltkulturerbe.



dask-0491hs

ARoS Kunstmuseum in Aarhus | 168

Ein absolutes Muss beim Besuch von Aarhus: Zu sehen gibt es dänische und internationale Kunst des 18. Jahrhunderts bis heute, verteilt auf mehrere Etagen. Ein Highlight ist ein Panoramagang mit über 50 Metern Durchmesser und einer Länge von 150 Metern, ein Werk des dänisch-isländischen Künstlers *Olafur Eliasson*.



dask-0671hs

Memphis Mansion – Elvis Museum in Randers | 219

Henrik Knudsen hat sich einen Traum erfüllt: Der sympathische Elvis-Fan erschuf eine Insel der Glückseligkeit für alle, die *Elvis Presley* und seine Musik lieben. Im Nachbau des als „Graceland“ bekannten, in Memphis stehenden Wohnhauses von *Elvis* sind zahlreiche Kostbarkeiten rund um den *King of Rock'n'Roll* zu bewundern. Die einzige Institution ihrer Art und Größe außerhalb der USA.

Fünf herrschaftliche Schlösser

Schloss Gråsten | 31

Das 1759 erbaute Schloss mit dem wunderschönen Schlossteich dient der dänischen Königsfamilie als Sommerdomizil. Nur dann können Besucher Punkt 12 Uhr am Schloss der Wachablösung und zuvor der Parade durch den Ort beiwohnen. Sobald das Schloss wieder verwaist und unbewohnt ist, stehen der Park und die Schlosskapelle der Öffentlichkeit für einen Besuch kostenlos zur Verfügung.



doak-176

Schloss Sønderborg | 35

Von herrschaftlicher Größe und Gestalt präsentiert sich das um das Jahr 1200 erbaute Schloss. Das im Gebäude untergebrachte Museum zeigt auf drei Etagen verschiedene historische Ausstellungen. Der Besuch stellt eine spannende Reise in die lebendige und ereignisreiche Geschichte der Region dar.



doak-177

Schloss Koldinghus | 63

Das Gebäude spielt in der Chronik Dänemarks eine wichtige Rolle, und es beherbergt einige sehr sehenswerte permanente Ausstellungen, die sich u.a. mit der Geschichte und der Renovierung der Burg bzw. des Schlosses sowie mit der Regentschaft und Person von König *Christian IV.* befassen.



doak-929

Schloss Egeskov in Kværndrup | 106

Eines der beliebtesten Ausflugsziele auf Fünen. Das 1554 erbaute und äußerst gut erhaltene Wasserschloss umgibt sich mit einer sehr eindrucksvollen Parkanlage. Vor Ort trifft man auf Hochglanz polierte Oldtimer und bei einem Gang durch die gräflichen Gemächer auf Rittersaal, Musikzimmer und Rigborgstube.




doak-146famenen_ab

Schloss Rosenholm in Hornslet | 182

Das Rosenholm Slot gilt als eines der besterhaltenen Renaissance-Schlösser Dänemarks. Erbaut wurde es von der berühmten Adelsfamilie *Rosenkrantz* zwischen 1559 und 1610, die es auch heute noch verwaltet. In den exklusiv ausgestatteten vier Wänden beeindrucken wertvolle Gemälde und kostbare Möbel.



doak-125



Aabenraa | 42

Aarø | 57

Aarøsund | 57

Als (Insel) | 34

Augustenborg und

der Süden von Als | 37

Barsø (Insel) | 48

Broager | 29

Christiansfeld | 58

Gråsten | 29

Haderslev | 49

Kalvø (Insel) und

Kalvø Værftsmuseum | 48

Kolding | 61

Løjtland | 42

Nordborg und

der Norden von Als | 39

Padborg | 29

Sønderborg | 34

1

Von der deutschen Grenze bis Kolding

» Herrschaftliche Schlösser, spannende deutsch-dänische Geschichte, eine ordentliche Portion städtisches Flair sowie ruhige, naturnahe Oasen prägen das südöstliche Jütland.



☐ Blick zur deutschen Ostseeküste von der Halbinsel Kegnæs

Von der deutschen Grenze bis Kolding



0 10 km

© REISE KNOW-HOW

DarioStock 324



ÜBERBLICK

Überquert man die deutsch-dänische Grenze nördlich von Flensburg, gelangt man in die Region Sundeved mit dem Hauptort Sønderborg und auf die östlich davon gelegene Insel Als. Die Gegend ist voller historischer Relikte und Bauten, die oft an die kriegerischen Auseinandersetzungen zwischen Dänemark und Deutschland erinnern. Im weiteren Verlauf entlang der Küste reihen sich etliche größere Orte wie Aabenraa, Haderslev und Kolding aneinander. Aabenraa und Haderslev erfreuen mit gut erhaltenen Fachwerkhäusern, reizvoller Fjordlage, einem Schloss und einem mittelalterlichen Dom. Noch mehr städtischen Charme versprüht die schon seit dem 13. Jahrhundert bestehende Stadt Kolding mit dem Schloss Koldinghus.

Padborg, Gråsten, Broager und Umland

Das direkt hinter der deutsch-dänischen Grenze liegende **Padborg** verfügt im Stadtzentrum über wenig touristisches Potenzial. Es handelt sich um einen normalen Ort mit Bahnanschluss, Geschäften, Wohnvierteln und dem **Heimat- und Grenzmuseum Oldemorstoft**. Vor den Toren der erst Ende des 19. Jahrhunderts auf der Bildfläche auftauchenden Siedlung ist das **Frøslevlejrens Museum**, ein ehemaliges Kriegsgefangenenlager aus dem Zweiten Weltkrieg, durchaus einen Stopp wert.

Die gesamte Region zwischen Flensburg Fjord, Als Sund und Als Fjord verfügt über keine nennenswerten Städte, dafür über einige über das Gebiet verteilte Sehenswürdigkeiten, die eine ausgedehnte Landpartie wert sind. Nicht gerade eine Attraktion im herkömmlichen Sinne, dennoch eine bekannte und geschätzte Institution ist **Annie's Kiosk** an der entlang des Flensburg Fjords führenden Straße Richtung Gråsten. Anhalten und die *Hot Dogs* probieren. Deutlich mehr Niveau, sagen wir auf kultureller Ebene, offeriert das weiter nordöstlich Ende des 18. Jahrhunderts erbaute **Gråsten Slot**, das der Königsfamilie als temporäre Wohnresidenz dient. Die Siedlung **Gråsten**, auf Deutsch Gravenstein genannt, entwickelte sich aus einem im 17. Jahrhundert existierenden Adelsgut,

NICHT VERPASSEN!

- ➔ **Schloss Gråsten:**
1759 erbautes Schloss
und Sommerresidenz
der dänischen Königsfamilie | 31
- ➔ **Insel Aarø:**
Besuch des Weingutes | 57
- ➔ **Christiansfeld:**
von der UNESCO mit dem Titel
„Welterbe“ geadelter Ort | 58
- ➔ **Kolding:**
Schloss Koldinghus
mit Museum | 63

Diese Tipps erkennt man an der gelben Markierung.